

DIN

PROGRAMM

INNOVATIONS- KONFERENZ

10. - 11. Oktober 2018

Von der Automatisierung
zur Autonomisierung –
Standardisierung für
Autonome Systeme

VORABENDVERANSTALTUNG

10. OKTOBER 2018 | 17:30 - 22:00 UHR



Moderation

Dr. Karl-Friedrich Ziegahn

Leiter des Bereiches „Natürliche und gebaute Umwelt“ am Karlsruher Institut für Technologie (KIT)

17:30 Uhr Registrierung



18:00 Uhr Begrüßung

Thomas Jarzombek

Mitglied des deutschen Bundestages und des Ausschusses für Verkehr und digitale Infrastruktur, Nationaler Koordinator für Luft- und Raumfahrt



18:30 Uhr TU Berlin und DIN feiern 10-jährige Kooperation – Rück- und Ausblick

Christoph Winterhalter

Vorstandsvorsitzender DIN e. V.



19:00 Uhr WindNODE – Netzwerke und Standards für eine erfolgreiche Energiewende made in Berlin

Markus Graebig

Projektleiter Verbundprojekt WindNODE



19:30 Uhr Kooperation DIN/TU Berlin – ein Erfolgsmodell

Prof. Dr. Knut Blind

Leiter des Fachgebietes Innovationsökonomie an der TU Berlin

20:00 Uhr Networking – Geselliges Beisammensein mit Sekt und Brezeln

Wir leben in einer Zeit des rasanten technologischen Umbruchs. Selbstfahrende Autos und Flugobjekte, Pflegeroboter und vernetzte Haushaltsgeräte sind längst nicht mehr nur noch Bestandteil von Science Fiction Filmen.

Für die Stabilität derart intelligenter und vernetzter Systeme können Normen und Standards ein wesentlicher Faktor sein. Sie können die gemeinsame Basis darstellen, die dafür sorgt, dass unterschiedliche Systeme verlässlich und effizient zusammenwirken.

Im Rahmen der diesjährigen Innovationskonferenz sollen gesellschaftliche, technische und wirtschaftliche Aspekte Autonomer Systeme und die Unterstützungsmöglichkeiten durch Normung und Stan-

dardisierung diskutiert werden. Hervorzuheben ist, dass besonders Dialoge gefördert werden sollen, weshalb Vorträge am Konferenztage mit einer digital unterstützten Diskussionsrunde abschließen.

Der Fokus der Vorabendveranstaltung liegt auf der 10-jährigen Kooperation zwischen DIN und Technischer Universität Berlin. Im Verlauf des Abends wird Ihnen ein Rück- und Ausblick auf die Zusammenarbeit von Forschung und Normung gegeben. Sie erhalten somit eine Einführung in die Thematik der Normung und Standardisierung innovativer Themen, um so optimal in das facettenreiche Konferenzthema der Autonomer Systeme einsteigen zu können.

VORMITTAGSPROGRAMM

11. OKTOBER 2018 | 09:00 - 12:30 UHR



Moderation

Prof. Dr. Knut Blind

Leiter des Fachgebietes Innovationsökonomie an der TU Berlin

9:00 Uhr Registrierung

THEMENBLOCK: ALLGEMEIN



9:30 Uhr Begrüßung

Prof. Dr. Rüdiger Zarnekow

Prodekan der Fakultät Wirtschaft und Management an der TU Berlin



10:00 Uhr Der TÜV für die Gehirne autonomer Fahrzeuge

Dr. Christian Müller

Head of Team Autonomous Driving ASR & Competence Center Autonomous Driving CCAD am Deutschen Forschungszentrum für Künstliche Intelligenz (DFKI)



10:30 Uhr Ethische und rechtliche Fragen zum Umgang mit Autonomen Systemen

Prof. Dr. Susanne Beck

Lehrstuhlinhaberin für Strafrecht, Strafprozessrecht, Strafrechtsvergleichung und Rechtsphilosophie an der Leibniz Universität Hannover

11:00 Uhr Pause

THEMENBLOCK: POLITIK



11:30 Uhr Innovationen für die Normung – politische Perspektiven und Rahmenbedingungen

Ministerialrat Dr. Thomas Zielke

Leiter des Referates „Technologietransfer durch Normung und Patente“ beim Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi)



12:00 Uhr Mobilität wird intelligent – politische Perspektiven und Rahmenbedingungen

Ministerialrätin Christine Greulich

Leiterin des Referates „Automatisiertes Fahren und Intelligente Verkehrssysteme“ beim Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI)

12:30 Uhr Mittagspause

NACHMITTAGSPROGRAMM

11. OKTOBER 2018 | 13:30 - 16:30 UHR



Moderation

Prof. Dr. Knut Blind

Leiter des Fachgebietes Innovationsökonomie an der TU Berlin

THEMENBLOCK: AUTOMATISIERTES/AUTONOMES FAHREN



13:30 Uhr **Automatisiertes Fahren im Mischverkehr – das digitale Testfeld Berlin**

Oliver Sawade

Leiter der Gruppe „Cooperative Automated Vehicles“ am Fraunhofer FOKUS



14:00 Uhr **Manöverkoordinierung zwischen automatischen Fahrzeugen**

Bernd Lehmann

Spezialist für Manöverplanung bei der Volkswagen AG

14:30 Uhr **Pause**

THEMENBLOCK: AUTONOMES FLIEGEN



15:00 Uhr **Autonomes Fliegen – Stand der Forschung und Standardisierungspotential**

Stephan Bonk

Leiter der Qualitäts- und Produktsicherung am Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR)



15:30 Uhr **Autonomes Fliegen – Strategie zur Normung und Standardisierung**

Dr. Rainer Casdorff

Vorsitzender des Innovationskreises des DIN Normenausschusses Luft- und Raumfahrt, Zentrum für Angewandte Luftfahrtforschung GmbH

ABSCHLIESSENDE WORTE



16:00 Uhr **Zusammenfassung und Ausblick**

Prof. Dr. Knut Blind

Leiter des Fachgebietes Innovationsökonomie an der TU Berlin

SICHERN SIE SICH NOCH HEUTE IHREN PLATZ UND DISKUTIEREN SIE MIT!



VERANSTALTUNGSORT:
Technische Universität Berlin
Lichthof im Hauptgebäude
Straße des 17. Juni 135
10623 Berlin

IHRE ANSPRECHPARTNERIN:

Saskia Maresch
Junior-Projektmanagerin
DIN-Abteilung Innovation
Tel.: +49 30 2601 2907
E-Mail: saskia.maresch@din.de

TEILNEHMERGEBÜHREN:

Regulärer Preis	230,00 Euro	Frühbucher*	130,00 Euro
DIN-Mitglieder	60,00 Euro	Frühbucher*	30,00 Euro
Studierende	60,00 Euro	Frühbucher*	30,00 Euro

*Frühbucher-Preis gilt bis einschließlich 31. Juli 2018

ANMELDUNG

<https://www.registrierung-online.info/tubs/form/din2018.html>



Wir bitten Sie sicherzustellen, dass Ihre Teilnahme in Übereinstimmung mit den für Sie gegebenenfalls geltenden internen Compliance-Vorschriften Ihres Arbeitgebers/Dienstherren erfolgt. DIN e. V. führt für diese Veranstaltung eine Pauschalversteuerung gem. § 37 b EStG durch. DIN wird diese Veranstaltung zu Zwecken der Qualitätssicherung und der Berichterstattung ganz oder teilweise in Bild und Ton dokumentieren. Mit Ihrer Teilnahme erklären Sie sich einverstanden, dass DIN die Aufnahme im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit in sämtlichen internen und externen Medien wie zum Beispiel Website oder Geschäftsbericht ohne zeitliche, räumliche und inhaltliche Beschränkung honorarfrei nutzt.

Weitere Informationen zum Datenschutz finden Sie in unserer Datenschutzerklärung unter www.din.de/go/datenschutz.

The logo for DIN (Deutscher Ingenieur-Nachrichten-Verband) consists of the letters 'DIN' in a bold, sans-serif font, centered between two horizontal lines above and two horizontal lines below.

DIN e. V.
Am DIN-Platz
Burggrafenstraße 6
10787 Berlin
www.din.de